

**KLI-395-2** Klima schützen, Wohlstand sichern – Baden-Württembergs grüner Weg ins klimaneutrale und fossilfreie Zeitalter

Antragsteller\*in: Jörg Dengler (Freiburg KV)

## Änderungsantrag zu KLI

Von Zeile 394 bis 396 einfügen:

Mehr Klimaschutz heißt: mehr Lebensqualität in unseren Städten und Ortskernen. Wir wollen landesweit ein Drittel weniger Pkw- und Lieferverkehr und eine Halbierung in unseren Städten erreichen. Ein guter ÖPNV, großzügige Rad- und Fußwege und City-Logistik-

## Begründung

"Technisch" ist die Halbierung des MIV Aufkommens in den (größeren) Städten schon heute, also quasi aus dem Stand, ohne wesentliche Komforteinbußen möglich. Hauptthemnis sind hier Einstellungen von (noch) KFZ-Nutzenden. Die Summe der Maßnahmen, die wir bis 2030 umsetzen wollen, werden es ermöglichen, dieses Reduktionspotenzial zu erschließen.

Landesweit, also im Durchschnitt von Städten und ländlichen Regionen, ist ein Reduktionspotenzial von einem Drittel erreichbar. Dieses zu erreichen ist aus Gründen der Ressourcenverfügbarkeit und der Transformationskosten auch mindestens notwendig, um den erforderlichen Beitrag des Verkehrssektors zum Klimaschutz zu leisten.

## Unterstützer\*innen

Jannick Frank Roller (Freiburg KV); Hannes Sturm (Freiburg KV); Christina Deters (Tübingen KV); Florian Schmid (Freiburg KV); Maike Sander (Ettlingen KV); Nika Schneider (Freiburg KV); Hannes Fugmann (Freiburg KV); Tadeusz Rzedkowski (Rems/Murr KV); Philipp Appenzeller (Freiburg KV); Simon Michael Baur (Tübingen KV)